

Sicherheitskonzept bei Abschlussarbeiten

Studierenden, die im Rahmen ihrer Abschlussarbeiten eigene empirische Daten erheben, **müssen** gemeinsam mit Ihren Betreuer*innen: den Abschnitt (1) Risikoabschätzung dieses Dokuments ausfüllen. Wenn nur dieser Abschnitt ausgefüllt wird, reicht die Selbstarchivierung.

- Für Abschlussarbeiten im Ausland oder wenn im Fall der (1) Risikoabschätzung bei den Fragen 2 – 8 eine Frage mit JA beantwortet wurde, ist zusätzlich Abschnitt 2 Sicherheitskonzept inkl. Gefährdungsbeurteilung auszufüllen.
- Die Gefährdungsbeurteilung kann im Vorfeld nicht alle relevanten Punkte abdecken. Sie ist daher vor Ort fortzuführen und ggf. anzupassen.
- Damit ist ggf. auch eine Unterweisung der Studierenden durch die Betreuer*innen verbunden, in der die möglichen Gefährdungen und die zu ergreifenden Sicherheitsmaßnahmen erläutert werden, z.B. wenn die Studierenden mit Geräten Arbeiten. Diese Unterweisung ist entsprechend zu dokumentieren.
- Für Länder, in denen eine arbeitsmedizinische Pflichtvorsorge notwendig ist (s. Dokument 369-bn-md_Laenderliste_Arbeitsmedizinische_Maßnahmen.pdf), sind die Studierenden durch die Dozierenden zu einer Vorsorgeuntersuchung beim Betriebsärztlichen Dienst anzumelden. Bitte beachten Sie, dass es beim Betriebsärztlichen Dienst einen Vorlauf von bis zu 12 Wochen geben kann

Abschnitt 1 Risikoeinschätzung

Orte an denen die Studierenden Daten erheben: _____

Tätigkeiten: _____

Hinweise:

- Denken Sie an evtl. notwendige / sinnvolle Versicherungen für den Zielort.
- Lesen Sie die [Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes](#).
- Wenn Sie regelmäßig Medikamente einnehmen erkundigen Sie sich über besondere Verhaltensregeln am Zielort (Einführungs-/Besitzverbote für bestimmte Medikamente).
- Beachten Sie die zollrechtlichen Ein- und Ausfuhrregelungen.
- Melden Sie sich, wenn sinnvoll, in der Krisenvorsorgeliste ([ELEFAND](#)) an.

Gefahreneinschätzung:

1. Benötigen Sie eine (arbeits-)medizinische Beratung (evtl. Impfungen oder Prophylaxen)?

(siehe Gefährdungsgruppe des Zielortes in der Länderliste 1)

- Gruppe 1: Eine arbeitsmedizinische Pflichtvorsorge gemäß ArbMedVV ist in der Regel nicht erforderlich, kann aber nach aktueller Risikobewertung (Vorerkrankungen, entlegenes Einsatzgebiet, Schwangerschaft oder Kinderwunsch etc.) ggf. erforderlich werden.
 - Arbeitsmedizinische Vorsorge notwendig
 - Arbeitsmedizinische Vorsorge nicht notwendig
- Gruppe 2: Arbeitsmedizinische Vorsorge notwendig
- Gruppe 3: Arbeitsmedizinische Vorsorge notwendig

Mindestens 3 Monate vorher einen Termin beim [Betriebsärztlichen Dienst](#) vereinbaren.

Beantworten Sie eine der folgenden Fragen mit ja, dann muss zusätzlich die Gefährdungsbeurteilung Ausland ausgefüllt werden:

2. Besteht eine aktuelle Reisewarnung für den Zielort?

- Ja
- Nein

3. Sind am Zielort besondere ggf. kulturelle Regeln zu beachten (z.B. Photographierverbote, Anmeldung bei Behörden, Alkoholkonsum, LGBTQ etc.)?

- Ja
- Nein

4. Gibt es im alltäglichen Leben besondere Maßnahmen die zu beachten sind (z.B. Auto bei der Fahrt von Innen verriegeln)?

- Ja
- Nein

5. Müssen Sie besondere Maßnahmen bzgl. der Unterkunft (Hängematte, Moskitonetze etc.) und / oder der Verpflegung (ungewaschene Lebensmittel etc.) beachten?

- Ja
- Nein

Abschnitt 1 Risikoeinschätzung

6. Sind die geplanten Tätigkeiten mit Gefährdungen verbunden (z. B. Ausgrabungen, Tauchen, Verletzungs- oder Infektionsgefahr durch Tiere, Arbeiten in der Höhe / im Gebirge)?

- Ja
- Nein

7. Bestehen besondere Einreiseregelungen (Impfstatus, Quarantäneregelungen, PSA / Schutzmasken)?

- Ja
- Nein

8. Besteht am geplanten Aufenthaltsort eine besondere Gesundheitslage (Epidemie/Pandemie)?

- Ja
- Nein

Erstellt durch Studierende*n _____

Besprochen mit Betreuer*in _____

Datum_____

Unterschrift Betreuer*in _____

Unterschrift Studierende*r_____

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Sicherheitskonzept zur Abschlussarbeit

(Titel der Arbeit)

von

(Name Studierende*r)

Betreut durch _____

Dauer der empirischen Arbeiten_____

Kooperationspartner*innen vor Ort_____

Arbeitsorte_____

Geplante Arbeiten / Erhebungen:

Zeitplan (An welchem Tag/in welcher KW sind welche Arbeiten vorgesehen):

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Bedingungen	Beschreibung
Klima	<p>Im Zeitraum der Erhebung sind Temperaturen zwischen _____ und _____ zu erwarten.</p> <p>Es werden</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> keine<input type="checkbox"/> geringe<input type="checkbox"/> starke <p>Niederschläge auftreten.</p> <p>Üblicherweise ist</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> mit<input type="checkbox"/> nicht mit <p>folgenden Extremwetterereignissen zu rechnen. Daraus ergeben sich folgende Gefährdungslagen:</p>
Unterkunft	<p>Die Unterkunft liegt in _____ (ca. _____ Einwohner); Anbindung an die Bundesstraße _____, die direkt zur Stadt _____ führt.</p> <p>Art der Unterkunft, ggf. Besonderheiten/Gefahren beschreiben (Trinkwasser vorhanden? Sicherheitsaspekte zu beachten...)</p>

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Kommunikation vor Ort: 	
---	--

Tätigkeiten und damit verbundene Gefährdungen	
Erkundung 	
Biologische Risiken 	
Chemische Risiken 	
Tropische Infektionskrankheiten 	

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Reise- und Sicherheitshinweise des AA:

--

Versicherungsschutz

_____ (Leitungsperson nennen)

hat eine

- Auslandskrankenversicherung mit Reiserückholgeschutz
- private Unfallversicherung
- private Haftpflichtversicherung.

hat keine

- Auslandskrankenversicherung mit Reiserückholgeschutz
- private Unfallversicherung
- private Haftpflichtversicherung.

Allen Kandidat*innen wird nachdrücklich empfohlen, sich in genannten Bereichen zu versichern und auch evtl. eine weltweit geltende Rechtsschutzversicherung abzuschließen.

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Arbeitsmedizinische Vorsorge

(Name Betreuer*in) hat
(Name Studierende*r)
frühzeitig für eine Beratung beim Arbeitsmedizinischen Dienst angemeldet, um eine Reisetauglichkeitsbescheinigung zu erhalten und ggf. Vorsorgemaßnahmen zu treffen.
Für _____ (Name Studierende*r) empfohlene

Impfungen: 

- Hepatitis A/B,
- Tetanus/Diphtherie
- Tollwut
- Typhus
- Cholera
- Meningokokken.

Organisation medizinischer Hilfe vor Ort

Medizinische Versorgungsmöglichkeiten am Aufenthaltsort

Nächstes Krankenhaus mit Grundversorgung (komplette Anschrift in landestypischer Schreibweise)

ist mit _____ lt. Google Maps in ___ Stunde(n) und ___ Minuten zu erreichen.

Nächstes Krankenhaus mit folgenden Fachabteilungen

ist mit _____ lt. Google Maps in ___ Stunde(n) und ___ Minuten zu erreichen.

Nächstes Krankenhaus mit Maximalversorgung (komplette Anschrift in landestypischer Schreibweise)

ist mit _____ lt. Google Maps in ___ Stunde(n) und ___ Minuten zu erreichen.

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Rufnummern:

Krankenhaus Grundversorgung _____

Krankenhaus mit Fachabteilungen _____

Krankenhaus der Maximalversorgung _____

Rettungsdienst/Bergwacht _____

Persönliche Schutzausrüstung

--

Abschnitt 2 Sicherheitskonzept

Schutzmaßnahmenkatalog

Folgende Schutzmaßnahmen wurden zwischen Betreuer*in und Studierender*m verbindlich vereinbart:

Wichtige Notfallnummern in _____

Allgemeiner Notruf: _____

Polizei: _____

Feuerwehr und Ambulanz: _____

Deutsche Botschaft in _____

Anschrift und Rufnummer

Honorarkonsulat von Deutschland in _____

Anschrift und Rufnummer